



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Verlaufsprotokoll Gremiumssitzung am 18.11.2014

- öffentlich -

Studierendenrat

Vorstand

Marcus D. D. Müller
Mandy Gratz
Tom Speckmann

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

anwesende MdStuRa:	Tom Bauermann, Luisa Becker, Jana Burkhard, Kübra F. Cig, Hannes Damm, Markus Hammerschmidt, Lukas Engelmann, Karola Friedel, Hatto Frydryszek, Michele Foegen, Cornelius Golembiewskie, Mandy Gratz, Jonas Greif, Beatrix M. Heinze, Peter Held, Markus Henseler, Johannes Krause, Marcus D. D. Müller, Malte Pannemann, Florian Rappen, Johanna Rettner, Pascal Scherreiks, Philip Schröder, Helena Serbent, Michael Siegmann, Tom Speckmann, Marie-Theres Steinkrauß, Theresa Wagner
entschuldigt:	Meike Boldt, Anne-Kathrin Hildebrand, Katharina B. Lauth-Angermüller
ruhendes Mandat:	Sebastian Uschmann, Julia Walther
unentschuldigt:	Kira von Bernnutz, Maris Kaspar, Marie Luise Sittauer
beratende Mitglieder:	Janine Eppert (Referat für Menschenrechte), Kerstin Genderjahn (Referat für Sport), Johannes Struzek (KTS, StudiB, LBA)
Gäste:	Lisa Kussin, Johanna Bruns, Christian Hanke, Thi Quynh Anh Tran, Lara Rosenhagen, Bernadette Mittermeier, Patrick Gäry, Martin Schmidt, Pia Deitermann, Christina Wendt,
Sitzungsleitung:	Tom Speckmann / Marcus Müller / Mandy Gratz
Protokollantin:	Antje Oswald
Sitzungsort:	SR 114 (C.-Z.Str. 3)

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:21 Uhr

TOP 1 Diskussion und Beschluss: Schaffung Protokollstelle (Julia Walther)*

Antrag:

„Hiermit beantrage ich einen bis zwei TOP's zum Thema Protokolle für die kommende Sitzung.

Der Studierendenrat möge beschließen:

[...]

Außerdem möge der Studierendenrat die Einrichtung einer Protokollstelle auf Honorarbasis ab 01/2015 mit vorheriger 21-tägiger Ausschreibung beschließen.

Anzunehmen ist dabei das Stura-Übliche Honorar von 10,98 €/ Stunde, bei i.d.R. vierstündiger Sitzung alle 2 Wochen. (macht ca. 47,92 € je Sitzung). Die Bezahlmodalitäten sollten vllt. nochmal diskutiert werden. Aufgabe der Protokollkraft sollte das Mitprotokollieren der Sitzungen laut geänderter GO sein. Die Nachbereitung sollte bei Geschäftsführung und Protokollkraft liegen, wie man das genau aufteilt wird die Praxis zeigen. Fertigmachen ist das Protokoll laut GO binnen 5 Tagen, dies sollte bei bezahlter Protokollkraft durchaus im Bereich des Möglichen liegen.“

Änderungsantrag von Tom Speckmann:

„Der StuRa möge die Schaffung einer Stelle „Stellvertretend_r Protokollant_in“ schaffen. Die Stelle wird benannt, eine Vergütung ist nicht vorgesehen. Der ursprüngliche Antragstext wird gestrichen.“

Änderungsantrag von Tom Bauermann zum rotierenden Verfahren:

„Hiermit beantrage ich, dass ein rotierendes System zur Protokollierung eingeführt wird. Hierfür werden von der

Geschäftsführung 3 Werktage vor der eigentlichen Sitzung, 3 Personen in alphabetischer Reihenfolge von der Liste der StuRa-Mitglieder ausgewählt, sofern die Geschäftsführung nicht zur Sitzung anwesend sein kann.“

Marcus D. D. Müller: GO-Antrag auf ein Meinungsbild:

"Wer könnte sich vorstellen, die Protokollführung auf einer einzelnen Sitzung zu übernehmen. Ggf. wird die Protokollführung per GO-Änderung ja nachher noch vereinfacht."

Keine Gegenrede!

Meinungsbild:

Wer könnte es sich vorstellen: 8

Wer könnte es sich nicht vorstellen: 6

Marcus D. D. Müller: GO-Antrag auf Abbruch der Debatte und sofortige Abstimmung.

Abstimmung über den Änderungsantrag von Tom Bauermann: 7 / 12 / 2 - Damit ist Antrag abgelehnt!

Abstimmung über den Änderungsantrag von Tom Speckmann: 13 / 1 / 8 - Damit ist Antrag angenommen!

Abstimmung über den Antrag von Julia Walther: 9 / 1 / 10 - Damit ist Antrag angenommen!
(inkl. Änderungsantrag von Tom Speckmann)

TOP 2 Diskussion und Beschluss: Antrag Aufhebung Beschluss Vertrag EAH-StuRa Sozialberatung (Johannes Struzek)*

Antrag:

Hiermit beantrage ich die Aufhebung des Beschlusses einen Vertrag mit dem StuRa der Ernst- Abbe-Hochschule bezüglich der Sozialberatung zu schließen.“

Begründung:

„Bis Ende 2013 war die Sozialberatung direkt beim StuRa angestellt. In Folge der Haushaltslosigkeit Anfang des Jahres konnte keine neuer Vertrag mit der Sozialberatung eingegangen werden. Darauf hin war geplant einen Vertrag mit dem StuRa der EAH Jena einzugehen um die dort vorhandene Sozialberatung zu nutzen. Dies ist bisher nur beschlossen, nicht aber erfolgt.

*Demnach ist diese Stelle beim StuRa derzeit unbesetzt. Diese soll mit jemanden hier von dieser Hochschule besetzt werden, der*die auch Beratung vor Ort durchführt. Es ist nicht sinnvoll einen anderen StuRa mit der Beratung zu beauftragen und dann die Beratung nur per Mail durchführen zu lassen.“*

Auszug aus dem Protokoll vom 15.07.2014:

*„TOP 5 Diskussion und Beschluss: Kooperation Sozialberatung (Vorstand)**

Marcus D.D. Müller: *Hierzu liegt von Peter Held (HHV) ein Schriftstück vor.*

Moritz Hellmich: *Er verliest das Schriftstück von Peter Held.*

Marcus D. D. Müller: *Er erklärt noch einmal die Hintergründe, die zu diesem Kooperationsvertrag führten. Er ist recht einfach ausgelegt. Er persönlich würde dem Kooperationsvertrag so zustimmen. Ergänzend würde er noch sagen, dass die Personalstelle nicht direkt belastet wird, sondern beim FH-StuRa. So ist es besser auf beide StuRäte verteilt und belastet nicht nur den FSU-StuRa.*

Abstimmung über den Abschluss des Kooperationsvertrages: 8 / 0 / 0 - Damit ist das so angenommen!“

Johannes Struzek: *Der Vertrag soll regeln, wie die Sozialberatung zu erfolgen hat. Es konnte kein neuer Vertrag aufgrund des Haushaltes abgeschlossen werden. Demzufolge haben wir derzeit eine unbesetzte Stelle. Bei der Sozialberatung ist es wichtig, den Studierenden nahe zu sein. Es sind zum Teil sehr heikle Themen. Die Stelle sollte hier an der Hochschule ausgeschrieben werden. Prinzipiell könnte man die Stelle auch teilen in verschiedene Bereiche, z. B. Bafög, Wohngeld. Es ist nicht sinnvoll einen anderen StuRa dafür zu nutzen und unsere Studenten per Mail beraten zu lassen. Äußerungen über Dritte könnten die Persönlichkeitsrechte verletzen, deshalb **GO-Antrag** auf Personaldebatte.*

Tom Speckmann: *Es liegt in der Entscheidung der Sitzungsleitung. Sie entscheiden sich dafür, diesem Antrag statt zu geben.*

Gegenrede von Michael Siegmann: *Er ist sich nicht sicher, ob dieser Antrag zu lässig ist. Es geht nicht um eine Personalentscheidung, sondern um die Einrichtung einer Stelle.*

Tom Speckmann: *Wir haben es aber so entschieden. Dennoch stimmen wir über den GO-Antrag jetzt ab.*

Abstimmung: 10 / 7 / 5 - Damit ist der GO-Antrag angenommen!

Damit ist entschieden, dass die Öffentlichkeit den Raum verlassen muss.

Die Öffentlichkeit verlässt den Raum.

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.

Es gibt keinen weiteren Redebedarf.

Abstimmung über den Antrag von Johannes Struzek: 15 / 3 / 4 - Damit ist Antrag angenommen!

TOP 3 Berichte

Johannes Krause: Bitte bzgl. des letzten Vorstandsprotokoll – er hat zwei Fragen – er bittet um Bericht zu zwei Beschlüssen.

Peter Held: Das Problem ist, dass wir ab nächsten Jahr jeden Honorarvertrag in 3facher Ausführung benötigen. Wir könnten ihn 3x ausfüllen und 3x unterschreiben oder uns diesen Antrag mit Durchschlag fertigen lassen. 1.000 Stück ist die Mindestabnahmemenge.

Johannes Struzek: Wäre es nicht möglich, eine Vorlage zu erstellen, die man 3x ausdruckt. Wäre die Verwendung von Kohlepapier nicht sinnvoller auch im Hinblick auf die Umwelt? Oder den Vertrag einmal ausdrucken und 2x kopieren.

Peter Held: Das ist alles möglich. Noch ist nichts bestellt. Aber z. B. bei Cinebeats müssten an dem Abend die Verträge 3x ausgefüllt werden, da kann keiner kopieren. Sie werden mit den Künstlern an dem Abend im Cinestar geschlossen.

Johannes Krause: Welcher Mehraufwand bedeutet die Verwaltung des KTS-Server durch unseren StuRa? Welche anderen Lösungsvorschläge gibt es noch?

Marcus D. D. Müller: Es geht nicht um die Server, sondern um ein Wiki. Das war mit den Technikern abgesprochen. Ein Mehraufwand wird nicht entstehen, bis auf die Einrichtung.

Malte Pannemann: Er denkt, nicht, dass unsere Techniker ausgelastet sind. Sie haben ein eigenes Projekt bei der FSR-Kom für die Einrichtung einer Cloud-Server.

Marcus D. D. Müller: Den eigentlichen Anschlag gaben mehrere Anfragen durch verschiedene Fachschaften. Später bei der Mittelfreigabe mehr dazu.

Peter Held: kleiner Nachtrag zu den Vordrucken. Sie werden erst im Dezember 2014 bestellt. Wer sich daran stört sollte diesbzgl. an den Vorstand wenden.

Die Ausschreibung bzgl. des Akrützels geht heute nach raus. Nun können sich alle Druckereien darauf bewerben.

Johannes Struzek: Studienbeirat: Er ist Vorsitzender und Carola Wlodarski-Şimşek ist Stellvertreterin.

Christian Hanke: Filmreihe des Lehramtsreferates ist gut angelaufen. Der Gewölbekeller war sehr voll.

Mandy Gratz: Bericht vom Vorstand zur Systemakkretierung. Wir hatten in der letzten Sitzung einen Nachtrag zur Stellungnahme beschlossen. Dieser war letzte Woche fertig und an die Agentur und an die Universitätsleitung gegangen. Die Universitätsleitung hat etwas verschnupft reagiert auf diesen Nachtrag.

Am Donnerstag war die zweite Begehung. Es wäre sehr viele aktive von den FSR anwesend und haben sich den Fragen der Gutachter gestellt. Stellungnahme wurde wahrgenommen.

Universitätsleitung hat wohl den Nachtrag auch vorliegen, als die Gutachter die Universitätsleitung befragt haben.

Hatto Frydryszek: Was gibt es im Verwaltungsrat der Stadt Jena zum Thema Wohnheimbau Neues zu berichten?

Johannes Struzek: Es wurde dazu berichtet, dass es einen anderen Investor gab und das Studentenwerk es nicht kaufen konnte, somit wird kein Wohnheim am Magdelstiege entstehen. Es wurden zwei andere Möglichkeiten geprüft ein Wohnheim zu errichten. Eines z. B. am Saalbahnhof.

Die Geschäftsführung wurde entlastet. Es wurde ein Jahresbericht verlesen. Mensa – Preise. Planungsminus in Höhe von 850 T€.

Es gibt ein Zwiegespräch zwischen **Malte Pannemann** und **Johannes Struzek** zu Flächen, die mit Wohnheimen bebaut werden könnten, aber für Büroflächen genutzt werden sollen.

Hatto Frydryszek: zu dem Planungsminus sollten wir uns als Studierendenvertretung äußern. Aus sozialpolitischen Gründen sollten wir uns dazu positionieren.

TOP 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Es sind 24 von 34 Gremiumsmitglieder anwesend. Damit ist das Gremium beschlussfähig!

vorläufige Tagesordnung:

TOP	1	Diskussion und Beschluss: Schaffung Protokollstelle (Julia Walther)*
TOP	2	Diskussion und Beschluss: Antrag Aufhebung Beschluss Vertrag EAH-StuRa Sozialberatung (Johannes Struzek)*
TOP	3	Berichte
TOP	4	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
TOP	5	Bestätigung: Referent*innen Int.Ro (Int.Ro)
TOP	6	Bestätigung: Referent*innen Lehramt (Lehramt)
TOP	7	Diskussion und Beschluss: Owncloud FSR-Kom (FSR-Kom)
TOP	8	Diskussion und Beschluss: AFS-Server (Systemadministratoren)
TOP	9	Diskussion und Beschluss: Eulensfreunde (CampusRadio)
TOP	10	Information und Diskussion: How to: Haushalt (Tom Speckmann)
TOP	11	2. Lesung und Beschluss: Haushalt (HHV)
TOP	12	Diskussion und Beschluss: M-053-2014 – Bürostühle (HHV)
TOP	13	2. Lesung und Beschluss: GO-Änderung (Julia Walther/Christopher Johne)

TOP	14	1. Lesung: GO-Änderung (Christopher Johnne)
TOP	15	Diskussion und Beschluss: Vorstands-AE (Mandy Gratz)
TOP	16	Diskussion und Beschluss: Vorstands-AE (Tom Speckmann)
TOP	17	Diskussion und Beschluss: Vorstands-AE (Marcus D.D. Müller)
TOP	18	Sonstiges

Änderungsanträge:

Marcus D.D. Müller: TOP 5 bitte nach hinten verschieben, da die Personen erst nach 20:30 anwesend sein könne.

Hannes Damm: Er ist dafür, es zu behandeln, sobald die Personen da sind. Im Notfall müssten wir die Haushalts-Debatte unterbrechen.

Marcus D. D. Müller: Genauso hätten wir das auch gemacht.

Peter Held: TOP 12 vor TOP 11, da es noch in diesem Jahr noch gekauft werden muss. Die Rechnungslegung erfolgt erst nach Lieferung. Also müsste es heute noch bestellt werden, damit es noch vor Weihnachten geliefert wird.

Markus Hammerschmidt: TOP 15,16,17 vor den Haushalt behandeln, da es sich ansonsten weiter verschieben wird.

Gegenrede von Hannes Damm: Der Haushalt ist wichtig und es betrifft ihn ja auch.

Abstimmung: 7 / 4 / 11 - Damit ist der Antrag angenommen und diese 3 TOP's werden vorgezogen.

beschlossene Tagesordnung:

TOP	1	Diskussion und Beschluss: Schaffung Protokollstelle (Julia Walther)*
TOP	2	Diskussion und Beschluss: Antrag Aufhebung Beschluss Vertrag EAH-StuRa Sozialberatung (Johannes Struzek)*
TOP	3	Berichte
TOP	4	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
TOP	5	Bestätigung: Referent*innen Lehramt (Lehramt)
TOP	6	Bestätigung: Referent*innen Int.Ro (Int.Ro)
TOP	7	Diskussion und Beschluss: Owncloud FSR-Kom (FSR-Kom)
TOP	8	Diskussion und Beschluss: AFS-Server (Systemadministratoren)
TOP	9	Diskussion und Beschluss: Eulenfreunde (CampusRadio)
TOP	10	Information und Diskussion: How to: Haushalt (Tom Speckmann)
TOP	12	Diskussion und Beschluss: M-053-2014 – Bürostühle (HHV)
TOP	15	Diskussion und Beschluss: Vorstands-AE (Mandy Gratz)
TOP	16	Diskussion und Beschluss: Vorstands-AE (Tom Speckmann)
TOP	17	Diskussion und Beschluss: Vorstands-AE (Marcus D.D. Müller)
TOP	11	2. Lesung und Beschluss: Haushalt (HHV)
TOP	13	2. Lesung und Beschluss: GO-Änderung (Julia Walther/Christopher Johnne)
TOP	14	1. Lesung: GO-Änderung (Christopher Johnne)
TOP	18	Sonstiges

ABSTIMMUNG: 22 / 2 / 0 - Damit ist Tagesordnung in geänderter Form so beschlossen!

TOP 5 Bestätigung: Referent*innen Lehramt (Lehramt)

Antrag:

„Der StuRa bestätigt **Christian Hanke** als Referent für Lehramt“

Begründung:

„Auszug aus dem Protokoll des Referats für Lehramt vom 03.11.2014

TOP 10 ReferentInnenwahl

Wahlberechtigt sind: **Jonas Johnne, Jonny Pabst, Lisa Karstädt, Marcel Helwig, Christian Hanke, Hannes Sauerbier, Benedict Behrens und Oliver Wilde.**

Es gibt 2 Referent*innen-Posten, die vergeben werden können.

Für eine erfolgreiche Wahl braucht ein*e Kandidat*in die absolute Stimmenmehrheit der Mitglieder (5 „Ja“-Stimmen).

Zur Wahl werden vorgeschlagen:

Benedict Behrens

Christian Hanke

Jonas Johnne

(**Lisa Karstädt** und **Jonny Pabst** werden auch vorgeschlagen, wollen sich aber nicht zur Wahl stellen).

Zur Wahl stehen **Benedict Behrens, Christian Hanke** und **Jonas Johnne.**

Jedes Referatsmitglied hat 2 Stimmen. Pro Person kann nur eine Ja-Stimme vergeben werden.

Benedict Behrens: 3 Christian Hanke: 6 Jonas Johnne: 5

Christian Hanke nimmt die Wahl an.

Jonas Johnne nimmt die Wahl an.

Damit wurden **Jonas Johnne** und **Christian Hanke** als Referenten gewählt.

Christian Hanke übermittelt das Wahlprotokoll an den StuRa.“

Christian Hanke ist anwesend. Er erklärt den Anwesenden, was das Referat für Lehramt so macht.

Abstimmung: 24 / 0 / 0 - Damit sind Christian Hanke und Jonas Johne als Referenten für das Referat Lehramt bestätigt!

TOP 6 Diskussion und Beschluss: Owncloud FSR-Kom (FSR-Kom)

Antrag:

„Christoph Pregla (Technikbetreuung) beantragt einen Cloud-Server alle FSRs/FSR Kom. Die Freigabe erfolgte bereits durch die FSR-Kom am 05.11.2014 in Höhe von 3.450,00 €.“

Abstimmung: 23 / 1 / 3 - Damit ist die Mittelfreigabe in Höhe von 3.450,00 € beschlossen!

TOP 7 Bestätigung: Referent*innen Int.Ro (Int.Ro)

Antrag:

„Es mögen auf der nächsten Sitzung, folgende Referent*innen für das Int.Ro bestätigt werden:
Clemens Schäfer / Susanne Bernstein / Christina Wendt

Begründung - Zitat aus dem Protokoll des Int.Ro:

„Es haben 7 von 12 Gruppen teilgenommen. Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen!
Teilnehmende Gruppen: ESN, unique, AIESEC, Kalmückische Hochschulgruppe, ISHA, ESG und JEF
nicht teilgenommen haben: : Amnesty International, AFS Interkulturelle Begegnungen, IAESTE, Unicef, Melton Foundation“

Abstimmung: 25 / 0 / 0 - Damit sind Clemens Schäfer, Susanne Bernstein und Christina Wendt als neuer Int.Ro-Vorstand bestätigt!

TOP 8 Diskussion und Beschluss: AFS-Server (Systemadministratoren)

Antrag:

„Christoph Pregla (Technikbetreuung) beantragt ein Upgrade AFS-System für 2.000,00 €.“

Marcus D. D. Müller: Es wurde schon einiges angeschnitten. Er erklärt es im Detail warum es noch immer Probleme im Arbeitsraum gibt, anhand einer Skizze an der Tafel.

Es entsteht eine zirkulierende Diskussion über die Negativen Erscheinungen bzgl. der PC-Technik im StuRa.

Abstimmung: 23 / 0 / 0 - Damit ist die Mittelfreigabe in Höhe von 2.000,00 € beschlossen!

TOP 9 Diskussion und Beschluss: Eulenfreunde (CampusRadio)

Antrag:

„Peter Held (HHV) beantragt eine Aufstockung/Defizitausgleich Eulenfreundefestival Winter Session 14/15 in Höhe von 1.142,43 €, welches aufgrund eines hohen Veranstaltungsdefizites zustande kam. Gleichzeitig beantragt er die Aufhebung der alten Mittelfreigabe (M-046-2014).“

Abstimmung: 18 / 0 / 6 - Damit ist die Mittelfreigabe in Höhe von 1.142,43 € beschlossen!

Abstimmung: 21 / 0 / 1 - Damit ist die Mittelfreigabe M-046-2014 in Höhe von 100,00 € wird aufgehoben !

TOP 10 Information und Diskussion: How to: Haushalt (Tom Speckmann)

Antrag:

„Hiermit beantrage ich den Tagesordnungspunkt "How to: Haushalt" für die nächste Sitzung des StuRas.“

Tom Speckmann: Er möchte grundsätzliche Fragen zum Haushalt klären bevor wir in die Haushalts-Debatte gehen. Er hat ein paar Sachen zusammen getragen. Er hat eine Präsentation vorbereitet, was mit Beamer an die Wand geworfen wird. Anhand von den Statistiken erklärt er die Situation. Studierendenzahlen gehen zurück. Dadurch bekommen wir weniger Geld. Als der StuRa mehr Geld hatte wurde Strukturen geschaffen, an die wir noch gebunden sind. Er geht auf die Verteilung der 7,00 € Semesterbeitrag ein. Er hat verschiedene Diagramme mit deren Hilfe er die Details zum Haushalt erklärt. Anschließend stellt er sich den Fragen des Gremiums.

Tom Speckmann: GO-Antrag auf eine Meinungsbild zu einer Pause

Jetzt eine Pause: 20

später eine Pause: 1

Enthaltung:2

Pausenbeginn: 21:25 Uhr

Pausenende: 21:55 Uhr

Gegenrede von **Hannes Damm**: Nur 20 Minuten.

Meinungsbild

30 Minuten: 10

20 Minuten: 10

Kompromiss 25 Minuten

Pausenbeginn: 21:25 Uhr

Pausenende: 21:50 Uhr

TOP 12 Diskussion und Beschluss: M-053-2014 – Bürostühle (HHV)

Antrag:

„Peter Held (HHV) beantragt die Anschaffung/Kauf von 5 neuen Bürostühlen, welche auf den StuRa, das Campusradio sowie das Akrützel aufgeteilt werden sollen, im Wert von 2.200,00 €.“

Peter Held: Die Zahl hat sich noch einmal geändert. Es sind jetzt 7 Stühle. Vorrangig für die Angestellten, nachrangig für den Vorstand und was übrig bleibt kommt in den Arbeitsraum. War ist so im Haushalt eingeplant und das Geld ist dafür auch noch vorhanden.

Hannes Damm: GO-Antrag auf Schließung der Redeliste

Keine Gegenrede!

Abstimmung: 8 / 10 / 3 - Damit ist die Mittelfreigabe in Höhe von 2.200,00 € abgelehnt!

TOP 15 Diskussion und Beschluss: Vorstands-AE (Mandy Gratz)

Antrag:

„Hiermit beantrage ich die Vorstands-AE rückwirkend ab Oktober 2014, für die Dauer meiner Arbeit als Vorstand des Studierendenrates.“

GO-Antrag Johannes Krause auf gemeinsame Abstimmung der TOPs 15 bis 17.

Keine Gegenrede!

Es wurde gleichzeitig über alle drei TOP's gesprochen, weil der Antrag jeweils gleich ist, nur die betreffenden Personen anders.

Abstimmung: 18 / 0 / 3 - Damit ist die AE für alle 3 Vorstandsmitglieder beschlossen!

TOP 16 Diskussion und Beschluss: Vorstands-AE (Tom Speckmann)

Antrag:

„Hiermit beantrage ich die Vorstands-AE, rückwirkend zum Oktober 2014, für die Dauer meiner Arbeit als Vorstand des Studierendenrates.“

Abstimmung: Siehe TOP 15.

TOP 17 Diskussion und Beschluss: Vorstands-AE (Marcus D.D. Müller)

Antrag:

„Hiermit beantrage ich die Vorstands-AE, rückwirkend zum Oktober 2014, für die Dauer meiner Arbeit als Vorstand des Studierendenrates.“

Abstimmung: Siehe TOP 15.

TOP 11 2. Lesung und Beschluss: Haushalt (HHV)

Antrag:

„Haushaltsentwurf 2015“ (siehe Sitzungsunterlagen)

Malte Pannemann: GO-Antrag auf 10 Minuten Pausenbeginn
Keine Gegenrede!

Pausenbeginn: 23:20 Uhr

Pausenende: 23:30 Uhr

Es sind Änderungsanträge eingegangen. Die Sitzungsleitung fragt, ob es noch Redebedarf gibt.

Tom Speckmann verliest die Änderungsanträge.
Es werden Zwischenfragen an den HHV gestellt.

1. ÄA-Hauptantrag-01-02 von Johannes Struzek

„Er beantragt für den HH-Entwurf 2015 folgende Änderung:

- den Titel A.03.05 zu streichen, da StuRa-Beschlusslage
- den Titel A.04.07 zu streichen, da StuRa-Beschlusslage, dafür jedoch bei A.11nach A.11.01 einen neuen A.11.02 "Leasing Kopierer" mit 12.000 Euro (entsprechend der bestehenden Verträge) einfügen (und A.11.02 wird zu A.11.03)
- A.04.05 zu streichen, da Dschungelbuch eingestellt
- Prüfungsberatungssachkosten entsprechend der beim StuRa der TU Chemnitz abzurechnenden Fahrtkosten einzustellen
- einen A.02.12.1.1 "Wettkampfunterstützung" und einen A.02.12.1.2 "Andere Projekte" mit je 0 Euro einzurichten (Strukturelle Aufteilung)
- A.02.06.1.1 zu streichen und die Int.Ro-Geschäftsordnung als Begleitbeschluss dahingehend zu ändern
- A.06.01 zu streichen, da vom Rektor Dicke unterbunden“

Es wird heftig darüber diskutiert sowie hin und her kalkuliert.

GO-Antrag von **Tom Bauermann** auf Vertagung dieses Änderungsantrages, da **Johannes Struzek** nicht mehr anwesend ist.

Tom Speckmann: Gegenrede! Es geht klar aus dem Antrag hervor, was er möchte. Wir können nicht immer alle Änderungsanträge vertagt werden, weil die Antragsteller nicht mehr anwesend sind.

Abstimmung über den GO-Antrag: 3 / 12 / 4 - Antrag abgelehnt.

Es gibt keinen weiteren Redebedarf.

Es folgt ein **ÄA-Hauptantrag-01-02-01** zu **Johannes Struzek** Antrag von **Johannes Krause**:

„A.04.07 belassen und A.11.02 nicht neu anlegen!“

Abstimmung über den ÄA von Johannes Krause: 16 / 2 / 1 - Damit ist der ÄA angenommen!

ÄA-Hauptantrag-01-02-02 zu **Johannes Struzek** Antrag von **Michael Siegmann**:

„Änderung des ÄA von Johannes Struzek:

Reduzierung von A.12.01 Reisekosten um den Betrag der bei A. 04.09 erhöht wird (300,00 €. Anpassung der Einnahmen entsprechend!“

Abstimmung über den ÄA von Michael Siegmann: 18 / 0 / 3 - Damit ist der ÄA angenommen!

Abstimmung über den Änderungsantrag von Johannes Struzek inkl. der ÄA von Johannes Krause und Michael Siegmann: 16 / 2 / 2 - Damit Änderungsantrag so beschlossen!

Johannes Krause: GO-Antrag auf Meinungsbild zur Verlängerung der Sitzungszeit um 30 Minuten.

Hannes Damm: Wie viele Anträge sind es noch?

Mandy Gratz: Es liegen 13 Änderungsanträge vor?

Hannes Damm: Er ist dafür die Sitzungszeit bis 1:00 Uhr zu verlängern.

Meinungsbild:

Nicht verlängern: 6

halbe Stunde verlängern: 11

eine Stunde zu verlängern: 7

GO-Antrag auf Verlängerung der Sitzungszeit um eine halbe Stunde von **Johannes Krause**.
Keine Gegenrede!

2. ÄA-Hauptantrag-01-08 von Beatrix Heinze:

„Hiermit wird der Erhalt der Punkte E00.03 und A.01.35 /A.01.36/A.01.37 als 30-Cent-Topf beantragt, d. h. Es erfolgt keine

Kürzung an dieser Stelle.

- Topf E 00.03 von 5.475,00 € auf 10.950,00 €
- sowie die Ausgaben entsprechend anpassen“

GO-Antrag von **Johannes Krause**. Er bittet um ein Meinungsbild. Er denkt, die Argumente sind weitestgehend ausgetauscht.

Keine Gegenrede!

Meinungsbild:

30-Cent-Topf: 6

15-Cent-Topf: Mehrheit

GO-Antrag von **Hannes Damm** Abbruch der Debatte und sofortige Abstimmung.

Keine Gegenrede!

Abstimmung über den Änderungsantrag von Beatrix Heinze: 6 / 16 / 0 - Damit ist ÄA abgelehnt!

3. ÄA-Hauptantrag-01-09 von Lara Rosenhagen

„Hiermit beantrage ich folgende Änderung für den Haushaltsentwurf Ansatz HH 2015:

- A.04.03.1.1. Sachkosten für CampusTV auf 200 Euro setzen
- A.04.03.2.1. Personalkosten Chefredakteur_in CampusTV auf 3600 Euro“

Der Änderungsantrag ist noch nicht zu Ende diskutiert. Es wird bei der nächsten Sitzung hier weiter diskutiert.

Diese TOP's wurden vertagt und werden auf der nächste Sitzung behandelt.

TOP 13 2. Lesung und Beschluss: GO-Änderung (Julia Walther/Christopher Johne)

TOP 14 1. Lesung: GO-Änderung (Christopher Johne)

Die Sitzungsleitung schließt die Sitzung um 00:46 Uhr

Protokollantin

Sitzungsleitung